



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband Deutscher Steinmetze - Bundesinnungsverband des Deutschen Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks

Aktuell seit 15.06.2026 10:16:10

Juristische Person des privaten Rechts

Registernummer:	R003256
Ersteintrag:	10.03.2022
Letzte Änderung:	15.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	15.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Arbeitgeberverband
Kontaktdaten:	Adresse: Bundesverband Dt. Steinmetze Weisskirchener Weg 16 60439 Frankfurt Deutschland Telefonnummer: +496957009884 E-Mail-Adressen: info@biv-steinmetz.de Webseiten: www.bivsteinmetz.de www.grabmalrichtlinie.de www.steinmetz-grabmal.de www.steinmetz-denkmal.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Markus Steininger**
Funktion: Bundesinnungsmeister
2. **Frank Schuster**
Funktion: stellvertretender Bundesinnungsmeister
3. **Sybille Trawinski**
Funktion: Geschäftsführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Markus Steininger**
2. **Frank Schuster**
3. **Sybille Trawinski**

Gesamtzahl der Mitglieder:

16 Mitglieder am 30.03.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (7):

1. Unternehmerverband Deutsches Handwerk
2. Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen - DGNB e.V.
3. Erhalten historischer Bauwerke e.V.
4. Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V.
5. DIN e.V.
6. Aktion Modernes Handwerk e.V.
7. Deutsche Gesellschaft für Verbandsmanagement e.V. (DGVM)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Berufliche Bildung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Kultur; Bauwesen und Bauwirtschaft; Stadtentwicklung; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Kleine und mittlere Unternehmen; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Grundlagen der Arbeit des Verbands sind die Vernetzung, der Erfahrungsaustausch und die Kollaboration zwischen den Mitgliedern und externen Akteurinnen und Akteuren aus der Steinmetzbranche und der Politik. Um die Rahmenbedingungen für das Steinmetzhandwerk zu verbessern, erarbeiten wir punktuell Positionspapiere und Stellungnahmen, die von unseren Mitgliedern auf Landesebene für Gespräche mit politischen Entscheidungsträgern (Landtagsabgeordneten und Bundestagsabgeordneten) als Argumentationshilfe genutzt werden. Eine direkte Lobbytätigkeit unseres Verbandes in die Bundespolitik hat in den letzten Jahren NICHT stattgefunden.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. **Forderung zur Anpassung der Gesetzesvorlage zum Berufvalidierungs- und Digitalisierungsgesetz hinsichtlich einzelner Aspekte der Umsetzung (**

Beschreibung:

Es wird gefordert, dass eine Berufvalidierung erst nach Erreichen des 30. Lebensjahres bei der Bewerberin/dem Bewerber erfolgen soll. Die Zeit, die eine Bewerberin/ein Bewerber gearbeitet haben muss, soll deutlich erhöht werden. Das 1,5 fache der Ausbildungszeit ist viel zu wenig. Die Prüfungskommission soll aus den Prüfungskommissionen bestehen, die bisher auch die Gesellenprüfung ablegen. Es soll auch eine schriftliche Prüfung erfolgen. Es muss sichergestellt werden, dass Ausbildungsbetriebe nicht gezwungen werden können, ein digitales Berichtsheft zur Verfügung zu stellen.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 73/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Berufsbildungsvalidierungs- und -digitalisierungsgesetzes (BVaDiG)

Zuständiges Ministerium: BMBF (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Berufliche Bildung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2405270021 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. Naturstein als lastabtragenden, nachhaltigen, CO2-armen Baustoff anerkennen und in der Bau-, Wirtschafts-, Klimapolitik verankern.

Beschreibung:

Die Bundesregierung soll eine technologieoffene Bauoffensive initiieren, um Naturstein als lastabtragenden, nachhaltigen, CO2-armen Baustoff stärker zu fördern. Investitionen durch die öffentliche Hand (Bund, Länder und Kommunen) sollen gezielt für den verstärkten Einsatz von Naturstein in öffentlichen Bauprojekten genutzt werden. Der Klimatransformationsfonds soll (KTF) eingesetzt werden, um klimafreundliche Naturstein-Kombinationsbauweisen zu fördern. Zusätzlich werden Anreize für Naturstein-Kombinationsbauweisen geschaffen, indem diese in staatliche Förderprogramme integriert und über die KfW gezielt unterstützt werden. Naturstein-Kombinationsbauweisen sollen in der Bau-, Wirtschafts-, Forschungs- und Klimapolitik langfristig verankert werden.

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#); Stadtentwicklung [\[alle RV hierzu\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

Maßnahmen zur Förderung der Leistungssteigerung im Handwerk

Förderung eines Innovationsclusters im Handwerk durch ein Informations-, Beratungs- und Technologietransfernetzwerk (Know-how-Transfer im Handwerk)

Modul Gewerbespezifische Informationstransferstellen (GIT)

2 Personen

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

550.001 bis 560.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[BIV-Jahresrechnung-2025.pdf](#)